

TAXORDNUNG ALTERSHEIM FORSTEGG 2016

Der Taxordnung liegt das BESA - System (Bewohner/innen-Einstufungs- und Abrechnungssystem) zu Grunde. Die Anwendung eines genehmigten Einstufungssystems ist gemäss Vertrag zwischen Curaviva St. Gallen (Heimverband) und santésuisse - Die Schweizer Krankenversicherer - für die Abrechnung gemäss Krankenversicherungsgesetz (KVG) verbindlich.

Aufenthaltstaxen

Pension und Betreuung	CHF pro Tag
Einbettzimmer mit Balkon oder Sitzplatz, Dusche und WC	98.00
Betreuungskosten	17.00

Pensionstaxe

- Unterkunft im Einer-Zimmer
- Vollpension (inkl. Getränke im Speisesaal)
- Heizung, Strom, Kalt- und Warmwasser
- Reinigung des Zimmers
- Besorgung der Wäsche (Betriebs- und Privatwäsche)
- Benutzung der Gemeinschaftsräume und -einrichtungen
- Telefon-, Radio- und Fernsehanschluss (exkl. Anschluss- und Konzessionsgebühren)
- Teilnahme an allen Anlässen und Veranstaltungen des Heimes.

Betreuungskosten

- Teilnahme am Aktivierungs- und Beschäftigungsprogramm
- Teilnahme an Ausflügen mit dem Heimbus
- Besorgungen, Begleitungen und Fahrkosten in der Region
- Unterhalt der Hilfsmittel, Evaluation von Hilfsmitteln
- Unterhalt der medizinisch-technischen Geräte
- Teekochen
- Beratungs- und Informationsgespräche
- Blumen pflegen
- Kästen und Kleider kontrollieren und aufräumen
- Begleitung bei Spaziergängen
- Telefonunterstützung
- Briefe vorlesen

Pflegetaxen

Die Erfassung des Pflegezuschlages erfolgt gemäss BESA - System (Bewohner/innen - Einstufungs- und Abrechnungssystem). Die Einstufung wird in den ersten 14 Tagen nach Heimeintritt vorgenommen. Mindestens halbjährlich wird sie überprüft.

Pflegekosten in CHF pro Tag						
Pflege- stufe	Besa- punkte	Pflege- Kosten KVG	Anteil Kranken- kasse	Anteil Bewohner	Anteil Gemeinde (Rest- finanzierung)	MiGeL (Kranken- kasse)
1	1-6	10.50	9.00	1.50	-	0.50
2	7-13	30.00	18.00	12.00	-	0.50
3	14-20	49.50	27.00	21.60	0.90	1.50
4	21-26	69.00	36.00	21.60	11.40	1.50
5	27-33	88.50	45.00	21.60	21.90	2.00
6	34-40	108.00	54.00	21.60	32.40	2.00
7	41-46	127.50	63.00	21.60	42.90	2.50
8	47-53	147.00	72.00	21.60	53.40	3.00
9	54-60	166.50	81.00	21.60	63.90	3.00
10	61-66	186.00	90.00	21.60	74.40	3.00
11	67-73	205.50	99.00	21.60	84.90	3.00
12	74+	234.00	108.00	21.60	104.40	3.00

Wegen einer **vorübergehenden Verschlechterung** (bis zu 14 Tage) des Gesundheitszustandes (z.B. wegen einer Grippe) erfolgt keine Neueinstufung. Bei **bleibenden Veränderungen** wird **sofort eine Neueinstufung** vorgenommen. Die Einstufung wird von der Pflegedienstleistung vorgenommen und vom Arzt bestätigt. Beschwerde gegen die Einstufung kann innert 14 Tagen schriftlich bei der Heimleitung erhoben werden.

Persönliche Ausgaben

Diese Kosten sind in den Aufenthalts- und Pflegetaxen nicht inbegriffen. Sie werden nach Aufwand, bzw. Verbrauch separat verrechnet.

- Telefon-/Fernsehgebühr (im eigenen Zimmer)
- Porti für private Post
- Reparatur, Ersatz und Ergänzungen der privaten Wäsche
- Chemische Reinigung der privaten Kleider
- Besorgungen, Begleitungen und Fahrkosten ausserhalb der Region
- Coiffeur, Manicure, Pedicure
- Sonderwünsche bei Verpflegung und Getränken (ohne Diät)
- Konsumationen im Forstegg - Stübli (Cafeteria)
- Montage und Demontage sowie Reparatur eigener Apparate
- Selbstverschuldete Sachbeschädigungen
- Übrige Extraleistungen

Hilflosenentschädigung

Die Geltendmachung einer Hilflosenentschädigung ist Sache des Bewohners oder seiner Angehörigen. Sie dient der Taxentlastung und wird vom Heim nicht eingefordert.

Reservation, Abwesenheit

Wird ein Bett länger als 5 Tage reserviert, ist ab dem 6. Tag bis zum Eintritt die Heimtaxe (ohne Pflegezuschlag) zu bezahlen.

Bei privater Abwesenheit oder Spitalaufenthalt wird ab dem 4. Tag für maximal 30 Tage pro Kalenderjahr eine Preisreduktion von Fr. 15.00 gewährt. Die Pflegetaxe entfällt. Der Ein- und Austrittstag gilt als Anwesenheit.

Ein- / Austritt, Kündigung, Todesfall

Für den Ein- und Austrittstag wird die volle Heim- und Pflegetaxe verrechnet.

Der Austritt aus dem Altersheim ist jederzeit unter Einhaltung einer einmonatigen Frist auf das Ende des der Kündigung folgenden Monats möglich. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

Beim Eintritt ins Altersheim wird eine Pauschale von Fr. 100.00 als Unkostenbeitrag für besondere Umtriebe (Namensschilder für Wäsche beschaffen und anbringen, Installation Telefon etc.) erhoben.

Bei jedem Austritt (auch nach einem Ferienaufenthalt) aus dem Heim wird eine Pauschale von Fr. 200.00 als Unkostenbeitrag für die besonderen Umtriebe und Reinigung verrechnet.

Für Massnahmen im Todesfall wird eine Pauschale von Fr. 100.00 verrechnet.

Die Pensionstaxe ist bis zur definitiven Räumung des Zimmers, längstens aber während 30 Tagen weiter zu entrichten. Nach Ablauf dieser Frist wird das Zimmer durch das Heimpersonal geräumt. Die anfallenden Zusatzkosten werden weiter verrechnet.

Zahlungsmodus

Rechnungen werden rückwirkend für einen Monat erstellt und sind innert 30 Tagen zu begleichen. Nach Ablauf dieser Frist wird ein Verzugszins von 5 % erhoben. Allfällige Inkassospesen werden weiter verrechnet.

Schlussbestimmungen

Auf schriftliches Gesuch kann der Gemeinderat bei aussergewöhnlichen Gründen im Einzelfall Bestimmungen dieser Taxordnung zugunsten eines Heimbewohners ändern.

Die Kosten für allfällige weitere Dienstleistungen werden von der Heimleitung festgelegt.

Die vorliegende Taxordnung tritt ab 01. Januar 2016 in Kraft.

Genehmigt vom Gemeinderat am 11. Januar 2016

Der Gemeindepräsident

sig. Peter Kindler

Die Gemeinderatsschreiberin

sig. Andrea Vetsch